



## Antrag auf Ausstellung eines Führerscheins wegen

- Umtausch des grauen/rosa Führerscheins in den Kartenführerschein
- Umtausch des Kartenführerscheins
- Diebstahl bzw. Verlust
- Umschreibung eines Dienstführerscheins
- Änderung von Daten (z. B. Streichen der Sehhilfe, Namensänderung, usw.)

eingegangen am:

Personen-Nummer \*)

### Personalien des Antragstellers

Familienname

Geburtsname

Vorname/n (Rufnamen unterstreichen)

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

Geburtsort (ggf. Kreis)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail (freiwillige Angabe)

### Dem Antrag ist immer beizufügen:

- 1 biometrisches Lichtbild aktuellen Datums (ohne Kopfbedeckung / 35 x 45 mm)
- 1 Vordruck für Unterschrift und Lichtbild zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins
- gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein (sofern kein Ersatzführerschein beantragt wird)

zusätzlich, wenn der Führerschein von einer anderen Behörde ausgestellt wurde:

- Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde

zusätzlich bei Umschreibung eines Dienstführerscheins:

- Dienstführerschein
- Dienstausweis

zusätzlich bei Änderung von Daten:

- Zur Streichung der Sehhilfe: Bescheinigung über die augenärztliche Untersuchung (Anlage 6 FeV)
- Zur Namensänderung: Nachweis über Änderung des Namens (z.B. Ehekunde, Gerichtsurteil)

### Hinweise für die Umstellung der Führerscheinklasse 3 (alt) auf einen EU-Kartenführerschein:

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit **beantrage ich die Erteilung der Klasse T** zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h:

- Nein  
 Ja.

Den/Die erforderlichen Nachweis/e füge ich bei:

- z. B. Mitgliedsausweis vom Bauernverband, Bescheid von der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Bestätigung vom Landwirtschaftsamt  
 zusätzlich bei Mithilfe in einem land-/forstwirtschaftlichen Betrieb eine vom Antragsteller und vom Betriebsinhaber unterschriebene Erklärung über die Mithilfe und Notwendigkeit der Eintragung der Klasse T.

### Ausstellung und Übersendung des neuen EU-Kartenführerscheines:

Ich willige ein, dass mir mein neuer Führerschein **per Direktversand** mit einem Einwurf-Einschreiben durch die Bundesdruckerei zugesandt wird. Ich bin damit einverstanden, dass die angegebenen Meldeadressdaten ausschließlich zum Zwecke der Verwendung für den Versand des Führerscheines an die Bundesdruckerei GmbH übermittelt werden.

Die entstehenden Verwaltungsgebühren für die Umstellung auf den EU-Kartenführerschein belaufen sich auf insgesamt 30,30 EUR (incl. Versand) und sind von mir im Rahmen der Antragseinreichung zu begleichen.

Ich stelle sicher, dass die postalische Zustellung auch erfolgen kann (Namensschild am Briefkasten). Spätere Änderungen meiner Meldeanschrift teile ich der Führerscheinstelle umgehend schriftlich mit. Eventuell entstehende Mehrkosten aufgrund einer erneuten Versendung werden von mir getragen.

Falls mir der Führerschein nicht innerhalb von **4 Wochen** (nach Antragstellung) zugestellt worden sein sollte oder Eintragungen nicht richtig vorgenommen sein sollten, wende ich mich **umgehend** an die Führerscheinstelle des Landratsamtes Bamberg.

#### Hinweis:

Ich versichere mit meiner Unterschrift, dass alle von mir gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Mit der Verarbeitung meiner Daten zur Prüfung meines Antrages bin ich einverstanden. Von den Datenschutzhinweisen habe ich Kenntnis genommen.

#### Datenschutzhinweis:

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter folgendem Link: <https://www.landkreis-bamberg.de/Datenschutz>. Alternativ erhalten Sie die Informationen auch ausgedruckt in der Infothek des Landratsamtes Bamberg oder im jeweils zuständigen Fachbereich.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

### Ich bestätige den Empfang des Kartenführerscheines (Nr. B5000 )

Eine Liste über die Fahrerlaubnisklassen und die Schlüsselzahlen wurde mir ausgehändigt.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

#### Der bisherige Führerschein (bzw. die eidesstattliche Erklärung) wurde

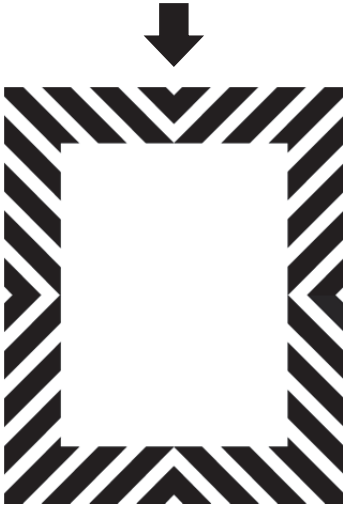
- entwertet, befristet und ausgehändigt.       eingezogen und zu den Unterlagen.       eingezogen und vernichtet (Bundesdruckerei).

Bitte das biometrische Lichtbild **mittig einkleben**, so dass die Ränder des Bildes gleichermaßen etwas die schraffierte Fläche abdecken (alternativ: Lichtbild nur beifügen).

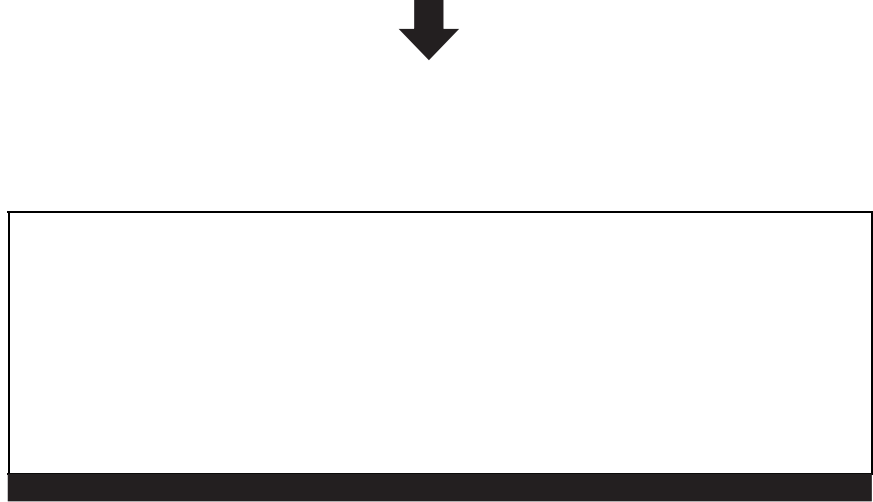
**Unterschrift:**

Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschriftenden Faserstiftes **mittig, innerhalb** der schwarzen Umrandung zu leisten.

Nicht auf die schwarze Linie schreiben!



Lichtbild



Unterschrift

Name, Vorname

---

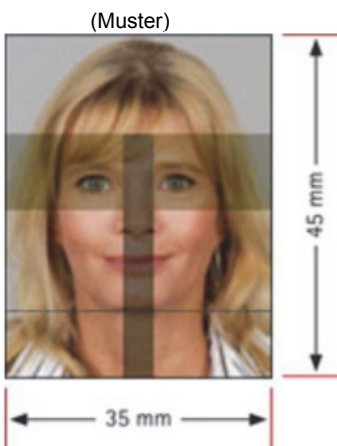
Geburtsdatum

---

Geburtsort

---

**Hinweise zum biometrischen Lichtbild:**



- Biometrische Passbilder haben die Größe 35 x 45 mm.
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70 – 80 % einnehmen.
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein.
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein.
- Der Kopf muss gerade sein, die Augen geöffnet und mit Blick in die Kamera.
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht.
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.
- Brillenträger: Die Augen müssen klar und deutlich erkennbar sein (Reflexionen auf den Brillengläsern, getönte Gläser oder Sonnenbrillen sind nicht zulässig). Der Rand der Gläser oder das Gestell dürfen nicht die Augen verdecken.
- Das biometrische Lichtbild muss auf hochwertigem Papier gedruckt sein.  
Es ist nicht möglich, ein elektronisches Lichtbild zu verwenden.